



Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Brautstraße 34
16225 Eberswalde
Telefon: 03334/38 40 74
Telefax: 03334/38 40 73
E-Mail: kv.barnim@gruene.de

Anfrage-Nr.: AF/029/2009

**Betreff: Umgang mit dem Parkraumproblem am Torbogenhaus
in Finow**

Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung	26.03.2009	
-----------------------------	------------	--

Sehr geehrter Herr Dr. Prüger,

es geht um die kostenfreien Parkmöglichkeiten auf den Flächen rund um das sanierte Torbogenhaus in der Erich-Steinfurth-Straße 52/51 in 16227 Eberswalde.

Monatelang konnten u.a. die Mieter dieses Gebäudes den unbefestigten Parkplatz längst der Erich-Steinfurth-Straße (hinter dem Torbogenhaus) als Parkraum nutzen. Diese Fläche stellt nach meinen Informationen eine Liegenschaft der Stadt Eberswalde dar. Seit dem 16.03.09 um 7.00 Uhr ist die Zuwegung zu diesem Parkplatz gesperrt, weil nun die Bauarbeiten rund um das Torbogenhaus beginnen. Wie Sie wissen soll hier eine kleine Parkanlage zwischen dem Torbogenhaus und dem alten Finowkanal entstehen. Die Anwohner und Mitarbeiter der WHG haben an mich herangetragen, dass dieser Zustand sehr unbefriedigend ist, weil es in der näheren Umgebung derzeit keine im ausreichenden Maße vorhandenen kostenfreien Abstellmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge gibt. Vor allem ist die Vorgehensweise hinsichtlich der Kommunikation (der ausführenden Firmen) mit den Bürgern zu bemängeln, da die Nutzer dieses stets gut angenommenen Parkplatzes im Vorfeld nicht rechtzeitig darüber informiert worden sind, dass dieser gesperrt wird. Erfahren konnten sie dies erst zwei Tage zuvor - und lediglich durch das aufgestellte Verkehrsschild "Durchfahrt verboten ab 16.03.09, 7.00 Uhr".

Diesbezüglich meine Fragen:

1. Welche kostenfreien Parkmöglichkeiten stehen den Mietern des Torbogenhauses ab sofort als Ausweichmöglichkeit zur Verfügung?
2. Wie lange wird die Zufahrt zum bislang unbefestigten Parkplatz gesperrt sein?
3. Wird nach Wiederöffnung der Zufahrt eine unentgeltliche Nutzung des Parkplatzes, wie in der Vergangenheit, weiterhin möglich sein?
4. Plant die Stadt Eberswalde Verhandlungen mit der WHG Eberswalde aufzunehmen, um Parkraum für die Anwohner des Torbogenhauses sowie der Siedlungen in unmittelbarer Umgebung zu schaffen? Ist es beispielsweise vorgesehen, dass die unbefestigte Stellfläche jenseits der Erich-Steinfurth-Straße nach Abschluss der Bauarbeiten befestigt und als kostenfreier Parkraum ausgewiesen wird?
5. Gibt es seitens der Stadt Eberswalde für die Messingwerksiedlung ein Parkraumkonzept oder ähnliche Problemlösungsbestrebungen?

Für die mündliche Auskunft in der nächsten StVV danke ich Ihnen vorab. Zudem bitte ich Sie um eine schriftliche Beantwortung der Fragen, die der Niederschrift beigefügt werden sollte.

Eberswalde, den 17.03.2009

gez. Dr. Andreas Steiner
stellv. Fraktionsvorsitzender